



Pressemitteilung

Wacker Neuson Aufsichtsrat im Amt bestätigt

Keine Dividende für 2009 – Positive Auftragsentwicklung in 2010

(München, 28. Mai 2010) Die Aktionäre der Wacker Neuson SE beschlossen auf der heutigen Hauptversammlung, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2009 vollständig auf neue Rechnung vorzutragen. Vorstand und Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr 2009 entlastet. Die bisherigen Vertreter der Anteilseigner wurden erneut in den Aufsichtsrat gewählt. Die bisherigen Arbeitnehmervertreter waren bereits zuvor erneut in den Aufsichtsrat entsandt worden.

Positive Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2010

230 Aktionäre mit insgesamt 61.158.924 Stimmrechten waren heute auf der ordentlichen Hauptversammlung der Wacker Neuson SE vertreten. Damit lag die Präsenz gemessen am Grundkapital von 70,14 Mio. Aktien bei 87,2 Prozent. Dr.-Ing. Georg Sick erläuterte die Geschäftsentwicklung: „Wir haben im Krisenjahr 2009 konsequent unsere Maßnahmen zur Marktbearbeitung und zur Kostensenkung umgesetzt. Das Unternehmen ist mit einer Eigenkapitalquote von rund 80 Prozent gesund und wir haben 2009 die Finanz- und Vermögenslage deutlich verbessert.“ Derzeit zeige sich eine positive Marktentwicklung, die sich auch in einem deutlichen Anstieg der Auftragseingänge widerspiegle. Im ersten Quartal 2010 habe der Wacker Neuson Konzern seine Umsatz- und Ergebniszahlen gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich gesteigert, obwohl ein strenger Winter die Kernregion Europa beeinträchtigt habe. „Wir blicken zuversichtlich auf das laufende Geschäftsjahr und halten an unserer Prognose eines Umsatzwachstums von mindestens 5 Prozent und einem positiven Ergebnis fest“, so Sick. Vorstand und Aufsichtsrat wurden für das Geschäftsjahr 2009 mit über 99 Prozent der Stimmen entlastet.

Personelle Kontinuität im Aufsichtsrat

Mit Ablauf der heutigen Hauptversammlung endete die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder des ersten Aufsichtsrats der Wacker Neuson SE. Alle bisherigen Vertreter der Anteilseigner wurden seitens der Hauptversammlung wieder in den Aufsichtsrat gewählt. In der anschließenden konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrats wurden Hans Neunteufel zum Vorsitzenden und Dr. Ulrich Wacker zum Stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Weitere Vertreter der Anteilseigner sind Dr. Eberhard Kollmar sowie Kurt Helletzgruber. Die Amtszeit



Pressemitteilung

läuft bis zur Beendigung der Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2014 beschließt. Herbert Santl und Elvis Schwarzmair, die bisherigen Vertreter der Arbeitnehmer im Aufsichtsrat, wurden durch den SE-Betriebsrat der Wacker Neuson SE ebenfalls wiedergewählt und in den Aufsichtsrat entsandt.

Bilanzgewinn wird vollständig auf neue Rechnung vorgetragen

Die Aktionäre genehmigten den Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, den Bilanzgewinn vollständig als Gewinn auf neue Rechnung vorzutragen und somit für das Geschäftsjahr 2009 keine Dividende auszuschütten (Vorjahr: 0,19 Euro pro Stückaktie).

Weitere Informationen zur Hauptversammlung unter:

www.wackerneuson.com/ir/de-hauptversammlung_09.php

Ihr Ansprechpartner:

Wacker Neuson SE

Katrin Neuffer
Investor Relations Managerin
Preußenstr. 41
80809 München
Tel. +49 - (0)89 - 354 02 - 173
katrin.neuffer@wackerneuson.com
www.wackerneuson.com

Über das Unternehmen:

Die Wacker Neuson SE ist ein weltweiter Anbieter von Baugeräten („Light Equipment“) und Kompaktbaumaschinen („Compact Equipment“) – mit über 30 Tochtergesellschaften und über 180 Vertriebs- und Servicestandorten weltweit sowie einem einzigartigen Produktangebot. Die Produkte des Unternehmens tragen den Markennamen Wacker Neuson. Ausnahmen bilden in Europa die Produkte der Marke Kramer Allrad sowie der Marke Weidemann, die für die Landwirtschaft als eigene Marke erhalten bleibt und weiter ausgebaut wird. Mit seinem Leistungsangebot orientiert sich das Unternehmen an den „Profi-Anwendern“ aus dem Bauhauptgewerbe, dem Garten- und Landschaftsbau, der Landwirtschaft sowie aus Kommunen sowie Unternehmen aus der Industrie und dem Recyclingbereich. Diesen bietet das Unternehmen mehr als 300 Produktgruppen sowie einen Vermiet-, Ersatzteil- und Reparaturservice.